



Fotos: Landkreis Barnim/Bachmann

15.09.2025 13:53 CEST

Das ABC der Schülerbeförderung

Barnimer Busschule startet 2025 in Britz

In einem Flächenland wie Brandenburg ist der Weg zur Schule oft lang - und wird daher nicht selten mit dem Bus zurückgelegt. Der Landkreis Barnim hat es sich zur Aufgabe gemacht, den ABC-Schützen das richtige Busfahren beizubringen, um so einen sicheren Schulweg zu gewährleisten. Gemeinsam mit der Polizeiinspektion Barnim, der Barnimer Busgesellschaft, der Unfallkasse Brandenburg und der Kreisverkehrswacht organisiert er deshalb bereits zum 24. Mal die Barnimer Busschule. Den Anfang machten im Schuljahr 2025/2026 die ABC-Schützen der Max-Kienitz-Grundschule in Britz.

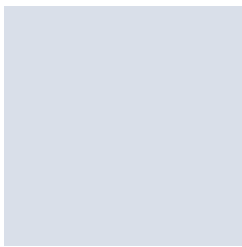
*"Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen, über Risiken und Gefahren im Bus und an den Haltestellen aufzuklären und das richtige Verhalten im Bus zu fördern", erklärt **Landrat Daniel Kurth** anlässlich des Auftakts zur diesjährigen Barnimer Busschule. Das gemeinsame Präventionsmodell in der Verkehrserziehung sei unverzichtbar für die dauerhafte Reduzierung von Schulwegunfällen im Zusammenhang mit dem Öffentlichen Personennahverkehr. Das bestätigte auch Schulleiterin Karin Bieber. Aus immerhin sechs Ortschaften kommen die Schülerinnen und Schüler der Max-Kienitz-Grundschule, entsprechend viele von ihnen nutzen für den Schulweg den Bus. "Mein Dank gilt allen Beteiligten der Polizeiinspektion Barnim, der Unfallkasse Brandenburg, der Verkehrswacht, der Barnimer Busgesellschaft, der teilnehmenden Schulen sowie den Mitarbeitenden der Kreisverwaltung, die sich Jahr für Jahr für diese wichtige Aufgabe engagieren", so Landrat Kurth.*

Die Busschule wird seit dem Schuljahr 2002/2003 durchgeführt und startet immer etwa zwei Wochen nach Beginn eines neuen Schuljahres. Die theoretische Vorbereitung erfolgt durch die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer. Gezeigt wird das Video "Unterwegs zur Schule - sicher mit Bus und Tram". Der "praktische" Teil der Busschule, federführend ist hier das Präventionsteam der Polizeiinspektion Barnim, findet an der Haltestelle und im Bus statt und dauert etwa 45 Minuten. Trainiert werden das Verhalten an der Haltestelle, das richtige Ein- und Aussteigen und das Verhalten im Bus während der Fahrt. Mittels einer "Bremsprobe" soll den Schülerinnen und Schülern verdeutlicht werden, was bei einem unerwarteten Bremsen passieren kann.

Die Busschule wird in diesem Jahr an 25 Schulen angeboten.

Robert Bachmann
Pressesprecher

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703